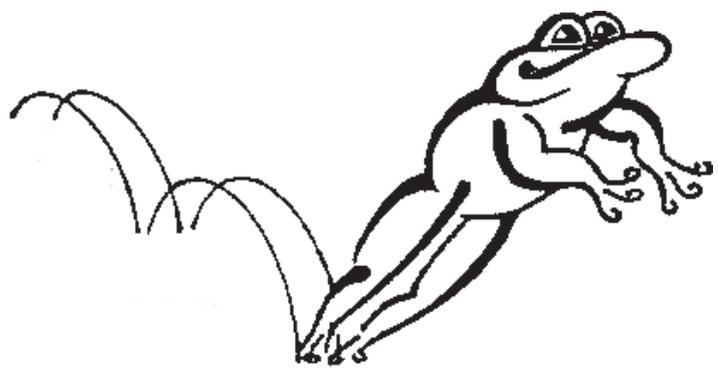


Mitteilungsblatt

"dr Frösch"

TURN-
VEREINE
MÜNTSCHEN



2009 - 1

Adressen

Information

Trainingszeiten

Bezugspersonen

Mukiturnen

Leiterin Barbara Aeschbacher Käseriweg 3A Müntschemier 032 534 78 58

Kinderturnen

Leiterin Karin Wendel Hintere Gasse 23 Kerzers 031 755 73 79

Mädchenriege US

Leiterin Yvonne Hirschi Donnerstag 18.15 - 19.45 Uhr

Hauptstrasse 23 Treiten 032 313 41 40

Mädchenriege OS

Leiterin Simone Niklaus Montag 18.30 - 20.00 Uhr

Käseriweg 8 Müntschemier 032 313 33 32

Jugendriege US

Leiter Stefan Balmer Dienstag 18.45 - 20.00 Uhr

Gerbeackerstr. 13 Kerzers 031 755 86 44

Jugendriege OS

Leiter Stefan Balmer Freitag 18.45 - 20.00 Uhr

Gerbeackerstr. 13 Kerzers 031 755 86 44

Damenturnverein

Präsidentin Karin Wendel Donnerstag 20.15 - 21.45 Uhr

Leiterin Claudia Hediger Hintere Gasse 23 Kerzers 031 755 73 79

Blumenweg 1 Müntschemier 079 577 55 35

Turnverein

Präsident Res Kormann Dienstag + Freitag 20.15 - 21.45 Uhr

Leiter Martin Maurer Kerzersstrasse 9 Müntschemier 079 270 19 63

Bodenrebenweg 9 Müntschemier 079 475 20 53

Frauenturnverein

Präsidentin Brigitta Jampen Mittwoch 20.30 - 21.45 Uhr

Leiterin Adm. Esther Stuber Allmendhagweg 5 Müntschemier 032 313 23 06

Bahnhofplatz 12 Müntschemier 032 313 19 23

Seniorinnen

Leiterin Edith Probst Mittwoch 19.00 - 20.15 Uhr

Heckenweg 7 Müntschemier 032 313 19 07

Männerturnverein

Präsident Herbert Zingg Montag 20.00 - 21.45 Uhr

Leiter Herbert Knecht Buchholzweg 17 Treiten 032 313 33 27

Fluhackerweg 2 Müntschemier 032 313 20 73

Liebe Turnerinnen und Turner

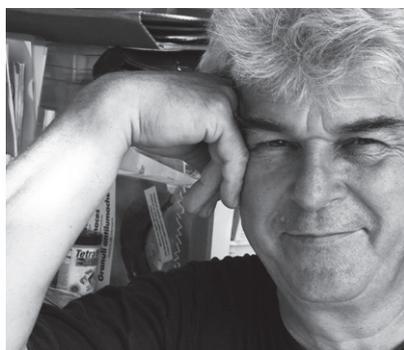
Grüessech mitenang

Liebe Leserinnen und Leser

Never change a winning team!

Wenn etwas sehr gut ist, sehr gut gemacht wurde, dann sollte nichts geändert werden. Ich gebe mir Mühe, den "Frösch" möglichst so zu belassen wie er von Andy Lüthi gestaltet wurde.

Ich bin also der Nachfolger. Aber behaftet mich bitte nicht, wenn ich



Mitteilungsblatt "dr Frösch"

36. Jahrgang / 2009
Auflage 900 Exemplare

Mitteilungsblatt der Mädchenriege, Jugendriege, des Damenturnvereins, Turnvereins, Frauenturnvereins und Männerturnvereins Müntschemier.

Gedruckt bei:
R. Graf AG Druckerei
3280 Murten Irisweg 16a

Redaktionsschluss
Nr. 2009 - 2
4. September 2009

Redaktion
Andreas Fankhauser
Heckenweg 19
3225 Müntschemier
032 313 40 54
des.fank@gmx.ch

Ich heisse Andreas Fankhauser, bin verheiratet mit Christa und wir haben zusammen drei Söhne: Lucian, Vincent und Zeno. Wir wohnen in Müntschemier am Heckenweg. Beruflich geht es mir ausgezeichnet, ich kann endlich meine Freizeitbeschäftigungen professionell geniessen.

Unsere drei Söhne sind begeisterte Turner. Wir Eltern haben Freude an ihrem Einsatz, begleiten sie an Wettkämpfe und möchten uns hier an dieser Stelle bei den Leitern für ihre Arbeit bedanken.

Ich gehe gerne an diese Anlässe in Ins, Brüttelen oder Aarberg. Sie geben mir die Möglichkeit zu fotografieren und die Kinder in Spiel und Wettkampf zu beobachten.

Nun freue ich mich, an diesem «Frösch» zu arbeiten. Wenn Sie mir Wünsche, Bemerkungen oder irgendetwas, was das Aussehen dieses Mitteilungsblattes verbessern könnte, mitteilen, danke ich Ihnen jetzt schon im Voraus.

Mit herzlichen Grüssen

Andreas Fankhauser

Inhaltsverzeichnis

- 01 Titelblatt
- 02 Adressen, Trainingszeiten
- 03 Editorial
- 04 Jugendriege Hallenkorball
- 05 Jugendriege Unihockey Ins
- 06 Damenturnverein Reise
- 07 Damenturnverein Volleyball
- 08 DTV GV / FTV Volleyball
- 09 Frauenturnverein GV
- 10 Männerturnverein Rückblick
- 11 Turnverein Eishockey
- 12 Agenda
- 13 Vermischtes
- 14 Seeländische Turntage 2010
- 15 Seeländische Turntage 2010
- 16 Schluss

Meisterschaft Hallenkorball

Seeländische Jugi-Hallenmeisterschaft U14 2008

1. Rang und damit Qualifikation für den Kantonsfinal 2009 geschafft, erstmals waren wir mit 2 Mannschaften am Start !

Der Jugend-Korballsport erlebt zurzeit in Müntschemier einen kleinen Boom. Mittlerweile besuchen am Freitagabend 18 Jungs regelmässig das Korballtraining. Mit Beat Niklaus (Schaag), Daniel Zesiger und Stefan Löffel konnten drei erfahrene Spieler als Trainer dazugewonnen werden.

Damit möglichst alle nicht nur trainieren, sondern auch Ernstkämpfe bestreiten können, starteten wir erstmals mit zwei Mannschaften zur Jugi Hallenkorballmeisterschaft 2008.

Müntschemier 1

Nachdem wir uns in den letzten 3 Jahren in der Rangliste kontinuierlich nach vorne gearbeitet haben, konnte unsere Zielsetzung nur Rang 1 und damit Qualifikation für den Kantonsfinal 2009 heissen. Mit diesem klaren Ziel vor Augen starteten wir in die Meisterschaft.

Trotz drei klaren Siegen in den ersten drei Partien lief unser Spiel nicht so, wie ich mir das als Trainer vorstellte. In der Verteidigung gingen wir zu wenig konsequent zur Sache und erhielten dadurch unnötige Gegentreffer. Im Angriff vergaben wir in Korbnähe oft die besten Chancen. In Runde 2 wollten wir einiges besser machen. Und siehe da, plötzlich lief unser Spiel. Mit einem überzeugenden Finalspiel gegen Pieterlen holten wir den 1. Rang und schafften damit die angestrebte Qualifikation. Als Zugabe gewannen wir auch noch das neu eingeführte Penaltyschiessen.



Ein grosses Kompliment vom Trainer an die ganze Mannschaft:

„Jungs, ihr habt wirklich sehr gut gespielt!“

Resultate:

Müntschemier 1 : Müntschemier 2	9 : 0
Müntschemier 1 : Studen	4 : 2
Müntschemier 1 : Rapperswil	6 : 1
Müntschemier 1 : Leuzigen	9 : 0
Müntschemier 1 : Pieterlen	3 : 1
Müntschemier 1 : Arch	4 : 0

Müntschemier 2

Unsere 2. Mannschaft war nicht nur jünger, sondern auch deutlich kleiner als alle anderen Mannschaften. Punkto Engagement sah man jedoch überhaupt keinen Unterschied. Trotzdem sie erst seit ein paar Wochen zusammen spielen, waren sie auf dem Spielfeld organisiert. Auch nach Gegentreffern wurde der Kopf nie hängen gelassen. Schlussendlich waren sie gegen Leuzigen an einem Punktgewinn sehr nahe dran.

Es machte wirklich Spass, ihnen beim Spielen zuzusehen.

„Jungs, macht weiter so !“

Resultate:

Müntschemier 2 : Müntschemier 1	0 : 9
Müntschemier 2 : Rapperswil	1 : 3
Müntschemier 2 : Arch	0 : 2
Müntschemier 2 : Pieterlen	0 : 12
Müntschemier 2 : Studen	0 : 6
Müntschemier 2 : Leuzigen	1 : 2

Schlussrangliste

1. Müntschemier 1	12 Pkte.
(Punktemaximum)	
7. Müntschemier 2	

39. Korballturnier in Pieterlen

Am Samstag, 18.04.09 trafen wir uns um 10:30 beim Schulhaus und fuhren gemeinsam nach Pieterlen. Da unser erster Match erst um 12:08 begann, hatten wir genug Zeit um noch ein bisschen zu trainieren.

Wir wurden von Stefan Löffel und Beat Niklaus gecoacht. Den ersten Match spielten wir gegen Nunningen 2 und verloren mit 3:1. Nach einer Pause spielten wir gegen Pieterlen, dieser Match ging mit dem Resultat 0:0 zu Ende. Nach fast zwei Stunden Spielpause, die wir mit Fussball- und Rugbyspielen und Blödeln mit Stefan verbrachten, ging es weiter mit dem Match gegen Stüsslingen. Wir gingen zum ersten Mal in diesem Turnier in Führung. Doch leider verloren wir dann am Schluss diesen Match 1:3.

Der Einstieg in den Viertelfinal war sehr schwierig. Die Kreuzlinger waren sehr stark und fast alle Jungs waren grösser als wir. Diesen Match verloren wir dann mit 12:1. Unsere Coaches mussten uns danach zum Weiterspielen motivieren, vielleicht hatten wir in der langen Pause auch unsere Kräfte etwas verbraucht. Herr Helfer versprach uns zur Motivation für jeden Korb im nächsten Match 5 Fr. Den kleinen Halbfinal gewannen wir dann gegen Stüsslingen mit 5:1. Nun waren wir wieder top motiviert, so gewannen wir auch unseren letzten Match mit 5:2 gegen Täuffelen. Nun hatten wir uns in zwei Spielen vom 8. auf den 5. Platz verbessert. Wir tranken gemeinsam Coca und Rivella, ein Dank noch einmal dem Spender. Nach der Rangverkündigung fuhren wir nach Hause und kamen um ca. 19:00 müde zu Hause an.

Besten Dank noch einmal unseren Coachs Stefan und speziell Beat, welcher trotz Verletzung den ganzen Tag bei uns ausharrte, obschon der Arzt ihm empfohlen hatte, den Fuss hochzulagern.

Rangliste:

1. Nunningen 2
2. Kreuzlingen
3. Nunningen 1
4. Pieterlen
5. Müntschemier
6. Täuffelen 3
7. Stüsslingen
8. Studen

Philipp und Tobias Rau

Turnier in Ins Unihockey

15. März 2009

Jugendriege Unterstufe

Um 11.30 Uhr war Besammlung für die Unterstufe der Jugi. Mit zwei vollen Autos machten sich Mark Schumacher und ich auf den Weg nach Ins, um ihre Brüder anzufeuern.

Der erste Match war um halb eins, den Müntschemier 4 mit einem 1:1 beendete. Müntschemier 3 spielte den ersten Match erst um 13.50 Uhr, der leider 1:0 für Täuffelen 5 ausging. Kurz darauf spielte Müntschemier 4 wieder, allerdings mussten sie eine Niederlage gegen Siselen einstecken. Nun konnten wir eine „Mittagspause“ bis 14.45 Uhr machen. Jetzt spielte wieder Müntschemier 3 einen Match, den sie leider 1:2 an Vinelz verloren. Müntschemier 4 spielte danach gegen Grossaffoltern. Dieser Match ging 4:0 für die Gegner aus. Nach einer halbstündigen Pause schaffte Müntschemier 3 ein 1:3, leider aber wieder für die Gegner. Gleich anschliessend schaffte Müntschemier 4 einen Sieg gegen Orpund. Der letzte Match von Müntschemier 4 ging unentschieden aus. Müntschemier 3 musste im letzten Match leider eine Niederlage einstecken. Somit beendeten wir mit der Unterstufe diesen Tag mit einem gemeinsamen 19. Rang, womit wir etwa im letzten Mittelfeld der Rangliste sind.

Adrian Niklaus
Hauptleiter US

Rangliste Kategorie E

1	JR Grossaffoltern 5
2	JR Kallnach 2
3	JR Täuffelen 4
4	JR Grossaffoltern 6
5	JR Täuffelen 5
5	JR Ammerzwil 3
5	JUTU Nidau 2
5	JR Gampelen 2
9	TSV Siselen 2
9	JR Rapperswil 4
9	JR Vinelz 5
9	JR Worben 4

9	JR Studen 3
14	JR Meinisberg 3
14	JR Pieterlen 2
14	JR Grossaffoltern 7
14	JR Täuffelen 6
14	JR Ins 3
19	JR Rapperswil 5
19	JR Müntschemier 4
19	JR Müntschemier 3
19	JSG Bellmund 3
19	JR Orpund 5
24	JR Busswil 3
24	JSG Bellmund 2
24	JR Twann 5
24	STV Biel 2
24	JR Vinelz 6
29	JR Orpund 4

Jugendriege Oberstufe

Am 15. März fand in Ins das beliebte Unihockeyturnier statt. Am Morgen spielten wir in der Kategorie B mit zwei Mannschaften. Die Jungs von Müntschemier 2 kämpften zwar vehement, waren aber körperlich doch um Einiges unterlegen. Gehörten sie doch in dieser Kategorie zu den Jüngeren. So beendeten sie das Turnier mit drei Niederlagen und einem Unentschieden.

Besser lief es der Mannschaft Müntschemier 1. In den Gruppenspielen konnten wir drei Spiele zu unseren Gunsten entscheiden. Nur gegen Busswil 2 haben wir knapp verloren. So belegten wir nach den Gruppenspielen Rang 2 und qualifizierten uns für die Finalspiele.

Im Viertelfinal traten wir gegen Worben an. Durch einen Abwehrfehler gerieten wir schnell in Rücklage, kurz nach Spielhälfte kassierten wir das zweite Tor.

Wir fanden dann wieder zu unserem gewohnten Spiel zurück und konnten so noch den Anschlusstreffer erzielen. Leider reichte es aber dann nicht zu mehr. Die Enttäuschung nach dem Spiel war gross, hatte man doch einen Podestplatz angestrebt. So beendeten wir das Turnier auf dem guten fünften Platz.

Rolf Zesiger

Rangliste Kategorie B

1. Grossaffoltern 2
2. Grossaffoltern 3
3. Worben 2
5. Müntschemier 1
19. Müntschemier 2



Jugendriege

Unterwegs sein Pilgerweg

Vereinsreise 2008

20. / 21. September 2008

«Ja, ja, die Vereinsreise 2008 des Damenturnvereins ist schon ziemlich lang Geschichte ...»

Am 20. September starteten 10 wagemutige Turnerinnen am Morgen zu einer ungewissen Reise. Nur die elfte wusste, dass sie alles richtig gepackt hatte. Denn nur die Reiseleiterin kannte den Weg, die Übernachtungsgelegenheit, die Transportmittel und das Ziel! Die armen Mitreisenden wurde nur per Informationsschreiben mit Rucksack-Packangaben ihrem „Schicksal“ überlassen ...

1. Etappe:

Müntschemier – Ins – Freiburg
(Transportmittel: Zug)

2. Etappe:

Freiburg – Villarimboud
(Transportmittel: Wander- oder Turnschuhe – ca. 20 Kilometer auf dem Jakobsweg)
Verpflegung und Übernachtung bei Frédéric und Nelly Perritaz in Villarimboud in hängenden Zelten (inkl. Matratze und Duvets).
www.bivouacdanslesarbres.ch

3. Etappe:

Villarimboud – Chénens
(Transportmittel: Wander- oder Turnschuhe)

4. Etappe:

Chénens – Romont (FR)
(Transportmittel: Zug *)

5. Etappe:

Romont – Avenches
(Transportmittel: Tandem)

Mittagsrast im schönen Städtli Avenches.

6. Etappe:

Avenches – Bahnhof Müntschemier
(Transportmittel: Tandem)

* Manchmal ist man richtig froh, wenn die öffentlichen Verkehrsmittel Verspätung haben.

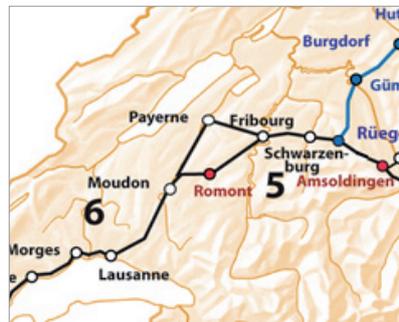
Jakobsweg (Via Jacobi) – ein alter Pilgerweg.

Pilger sein, heisst Fremder sein.

Das lateinische Wort «peregrinatio» steht für den Aufenthalt in der Fremde und das Reisen.

Wie kaum ein anderer Weg ist der Jakobsweg, der die Schweiz diagonal durchquert, von einer grossen Dichte an historischen Gebäuden und anderen Zeitzeugnissen gesäumt.

Wandern auf dem Jakobsweg hat seit einem Jahrtausend eine besondere Qualität. Nicht die Tagesleistung, nicht der hohe Gipfel mit der weiten Übersicht, nicht die besonderen Landschaften stehen im Mittelpunkt. Vielmehr ist es die Suche nach einem persönlichen Lebenshöhepunkt, nach Erfüllung und Heil, die die Menschen seit dem Mittelalter und auch heute wieder als Pilger auf den Jakobsweg lockt.



Ob jemand von uns (oder wegen uns) auf dem Teilabschnitt des Pilgerweges zum Grab des heiligen Jakob in Santiago de Compostela (Spanien) den Lebenshöhepunkt erreicht oder die Erfüllung gefunden hat, ist der Schreibenden bis zum heutigen Datum nicht bekannt ...

Aber die Begehung eines Teilabschnitts des Weges ist empfehlenswert und es passieren viele kuriose Sachen.

Empfehlenswerte Literatur:

Hape Kerkeling:

«Ich bin dann mal weg. Meine Reise auf dem Jakobsweg». Piper-Verlag

Zum Schluss ein paar Fragen an die Mitreisenden:

- Wie viel packt man in einen Rucksack, wenn man sich immer in der Nähe der Zivilisation befindet?

- Wie viel «hält» eine normale Jeans beim Wandern aus?

- Wird man in hängenden Zelten «seekrank»?

- Warum muss ein Tandem bei den Pedalen parallel laufen?

Danke für die tolle Reise – es war wiederum ein Erlebnis!

Sandra Probst

Romont



Avenches



<http://www.jakobsweg.ch/de/schweizer-jakobsweg.html>

<http://www.viastoria.ch/d/.html>

Damenturnverein

Wintermeisterschaft Volleyball

2008 / 2009

Bereits im Juni 2008 begannen wir mit den Trainings unter der Leitung von Daniela Aeberhard. Sie forderte uns mit Koordinationsübungen, auch die Spieltechnik wurde vertieft.

Eine Mannschaft von sieben Spielerinnen nahm am Seeländischen Spieltag in Kerzers teil. Sie platzierten sich auf dem guten zweiten Rang.

Im Oktober begann der Ernst der Wintermeisterschaft.

- Ruhig auf Positionen konzentrieren,
 - Ball anschauen,
 - sichere Abnahmen auf Passeuse,
 - Angriff – nicht Abwehrhaltung!
- Dies waren die Anweisungen vor dem Match.

Worben in Müntschemier war die erste Prüfung.

Aber was war das?

12 : 25,
16 : 25,
jetzt sollten wir erwachen.

Ja, wir haben den Match gedreht!
25:17, 25:15, 15:9 und gewonnen!

So ging es weiter in den folgenden Spielen, manchmal hatten wir Hochs und dann wieder Tiefs.

Ein Hoch war auch der gewonnene Match gegen Twann!

Die Zwischenrangliste zeigte eine gute Platzierung auf Rang 3.

Die Rückrunde starteten wir in Worben, diese Punkte nahmen wir nach Hause. Die folgenden Spiele waren hart umkämpft. Die Mannschaft spielte gut zusammen, trotz einigen beruflichen Absenzen, Verletzungen, Ferien, neuer Mannschaftszusammenstellung.

Die Schlussrangliste zeigt uns, an welchen Mannschaften wir uns orientieren müssen.

Twann und Lyss sind unsere Gegner in der nächsten WM.

HOPP Müntschemier!!!!

Bedanken möchte ich mich bei den Schreiberinnen und den Schiedsrichterinnen, ohne Sie könnten wir die Wintermeisterschaft nicht spielen. DANKE!!

Spielerinnen:

Daniela
Nadine
Sonja
Patrizia
Barbara
Brigitte
Simone
Sandra
Ruth
Beatrice
Martina
Sue
(Yvonne Babypause)

Rangliste WM Kategorie A

1. DTV Rappeswil	20 Punkte	
2. DTV Lyss 1	12	
3. DR Twann	10	+5
4. DTV Müntschemier	10	+1
5. DTV Worben 1	8	
6. VBC Ins 1	0	Absteiger

Aufsteiger Kategorie B

DTV Worben 2

Beatrice Witschi

Administration
Volleyball



Damenturnverein

Generalversammlung Volleyball

13. Februar 2009 Wintermeisterschaft 2008 / 09

Zur 65. Generalversammlung des **Damenturnvereins DTV** Müntschemier konnte die Präsidentin 20 aktive Turnerinnen und 5 Ehrenmitglieder begrüessen.

Die kurzweiligen Jahresberichte riefen viele abwechslungsreiche Turnstunden und diverse Vereinsanlässe wieder in Erinnerung.

Mit dem 4. Rang in der 5. Stärkeklasse am Seeländischen Turnfest in Studen konnten wir sehr zufrieden sein.

Der Höhepunkt im diesjährigen Tätigkeitsprogramm ist sicher die Teilnahme am Seeländischen Turnfest in Aarberg-Seedorf.

Anstelle einer 2-tägigen Vereinsreise steht im Herbst ein Sport-Wochenende auf dem Programm.

Gemeinsam mit dem TV organisieren wir den traditionellen Lottomatch.

Unsere Leiterin Claudia Hediger erhält durch Sarah Löffel eine neue Vize-Leiterin. Weiter wird das Turnkomitee mit Sarah Heubi ergänzt. Nach vielen Jahren gibt Pia Schumacher das Amt der MR-Hilfsleiterin ab. An der Versammlung konnte spontan in der Person von Sarah Heubi Ersatz gefunden werden.

Der **Vorstand** setzt sich neu wie folgt zusammen:

Karin Wendel (Präsidentin, bisher),
Pia Schumacher (Vize-Präsidentin, bisher)

Sonja Hämmerli (Kassierin, bisher)

Barbara Niklaus (Sekretärin, neu)

Claudia Hediger (Leiterin, bisher)

Sarah Löffel (Vize-Leiterin, neu)

Simone Niklaus (Leiterin MR OS und J+S Coach, bisher).

Für 100-prozentigen Turnstundenbesuch konnten Barbara Aeschbacher, Nadine Jampen und Sandra Probst ein versilbertes Löffeli in Empfang nehmen.

Pia Schumacher durfte für 10 Jahre sowie Barbara Niklaus für 15 Jahre Aktivmitgliedschaft ein persönliches Geschenk entgegennehmen.

Für 25 Jahre Aktivmitgliedschaft im Damenturnverein wurden Brigitte Niklaus und Barbara Aeschbacher, verbunden mit dem besten Dank, ein persönliches Geschenk überreicht.

Unser Ehrenmitglied Marianne Niklaus kann bereits auf 50 Jahre aktives Turnen zurückblicken. Wir wünschen „Rosine“ noch weitere schöne Turnerjahre.

Zum Schluss möchte ich mich beim Präsidenten des Turnvereins für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Die Präsidentin
Karin Wendel

Frauenturnverein Wintermeisterschaft Volleyball Kategorie Frauen

Am 22. Oktober 2008 war es wieder so weit. Für die Volleyballspielerinnen Kategorie Frauen wurde die Wintermeisterschaft angepfiffen.

Unser erstes Spiel fand in Pieterlen statt. Gegner war die „Frauschaft“ Pieterlen I. Der Auftakt der Meisterschaft gelang, den 2:1 Sieg nahmen wir zufrieden in unsere Liste auf. Acht Tage später war schon wieder ein Spiel in Pieterlen angesagt, diesmal war der Gegner Pieterlen II. «Mann» glaubt es kaum, aber auch aus diesem Spiel gingen wir als Sieger hervor. Wieder konnte ein 2:1 Sieg eingetragen werden.

Im November standen zwei Spiele auf dem Spielplan. Zuerst war der Besuch bei unserem „Angstgegner“ Ins angesagt. Es kam, wie es kommen musste, - was geht da nur in unseren Köpfen vor - wir konnten keinen Satz gewinnen. Gespielt haben wir nicht schlecht und dennoch eine 0:3 Schlappe. Am 19. November wurde das Spiel Müntschemier - Orpund in der Turnhalle Müntschemier ausgetragen, ein Heimspiel. Trotz grossem Fan-Aufmarsch und lautstarker Unterstützung gelang uns auch in diesem Spiel kein einziger Satzgewinn. Wieder waren wir mit 3:0 die Verlierer. Wir waren doch so gut gestartet und

nun das. Das letzte Spiel der Vorrunde gegen Worben musste auf den 07. Januar 2009 verschoben werden. Unser Wunsch, dass es im neuen Jahr besser werde, ging in diesem Spiel auch nicht in Erfüllung, wir waren wieder die Verlierer.

Nach der Vorrunde fanden wir uns auf der Rangliste auf dem 5. Platz. Das heisst mit anderen Worten, wir waren für einmal nicht das Schlusslicht. Für die Rückrunde hiess das: Noch besser werden. Das ist uns aber nicht gelungen. Die Rückrunde verlief wie die Vorrunde, etwas durchzogen. Bei der Ausmarchung um den definitiven Sieg der Meisterschaft waren wir jedoch das „Zünglein an der Waage“. Weil wir den, bis zu unserem Spiel führenden Orpunder-Frauen einen Satz abnehmen konnten, ging der Sieg der Wintermeisterschaft 08/09 an Worben, punktegleich wie Orpund, aber mit der besseren Satzdiffferenz. Eines ist uns gelungen: Wir haben den 5. Platz verteidigt und den Schlussrang an Pieterlen II abgegeben. Ja, es ist so, dass wir sogar punktegleich mit dem vierten Rang wären, aber leider die schlechtere Satzdiffferenz aufweisen.

Wie sagte eine Spielerin: „Wir haben das Licht am Ende des Tunnels gesehen!“ Mit anderen Worten, es ist besser geworden und wird noch besser!

Am Volley-Höck vom 20.04.2009, bei der Gastgeberin Claudia, wird die Strategie für die nächsten Spiele am Seeländischen Spieltag und der nächsten Meisterschaft besprochen und festgelegt. Diese Festlegung wird danach voll motiviert und engagiert umgesetzt.

Der Spielführerin und Trainerin

Margrit Meyer

ein grosses DANKESCHÖN
für den grossen Einsatz!

Monika Hurni - Fawer

Frauenturnverein Jahresrevue

Präsidentin Brigitta Jampen begrüsst 34 Frauen und Seniorinnen zur Generalversammlung.

Speziell begrüsst sie die Delegation des DTV / TV Pia Schumacher und Res Kormann.

Auch dieses Jahr durften wir wieder neue Turnerinnen in den FTV aufnehmen.

Dies sind:

Anita Kurz

Rosa Santo

und Ursi Segginger.

Mit den Jahresberichten der Präsidentin und der Leiterinnen lassen wir das vergangene Turnerjahr Revue passieren. So erleben wir diverse tolle, peinliche, spitzenmässige und erfolgreiche Auftritte noch einmal.

Beginnend mit der Volleyball Wintermeisterschaft (peinlich) über die Seeländischen Turntage (spitzenmässig) bis hin zu den Vereinsreisen (toll).

Erfolgreich führten wir am 31. Oktober die Herbstversammlung FMS durch. Unsere Müntschemierer „Hexen“ und Konfitüren sind nun im ganzen Seeland bekannt!

Die Versammlung hat sich einstimmig dafür ausgesprochen, den DTV und den TV während der Seeländischen Turntage 2010 tatkräftig zu unterstützen.

Der FTV hat sich für den Wettkampf fit & fun am Seeländischen Turnfest 2009 angemeldet. Sowohl die Seniorinnen als auch die Frauen werden eine mehrtägige Reise unternehmen. Diverse Volleyball-Aktivitäten (Seel. Spieltag in Brügg, Wintermeisterschaft) und das traditionelle Weihnachtssessen runden das Tätigkeitsprogramm ab.

Im Vorstand werden folgende Mitglieder einstimmig in ihren Funktionen wiedergewählt:

Sonja Jampen (Vize-Präsidentin)

Trudi Lüthi (Sekretärin)

Esther Stuber (Leiterin Frauen)
Edith Probst (Leiterin Seniorinnen)
Käthi Löffel und Kurt Probst (RPK).

Ehrungen: Marianne Niklaus wurde an der Delegiertenversammlung TBS 2008 für 50 Jahre aktive Turntätigkeit geehrt. Rosmarie Niklaus wurde an der DV 2008 für 25 Jahre aktive Turntätigkeit ausgezeichnet.

Nebst dem Verbandsgeschenk dürfen wir den beiden Turnerinnen vom Verein ein Präsent als Dankeschön für die geleistete Arbeit übergeben.

Brigitta Jampen bedankt sich ganz herzlich bei allen Leiterinnen des FTV, deren Leistung für den Verein von grosser Bedeutung ist, und legt allen Mitgliedern ans Herz: "Häbet Sorg zu üsne Leiterinne u gäbet ne ds'gschpüre, dass es üs gfaunt!".

Die Delegation des DTV / TV bedankt sich für die Einladung und wünscht dem FTV alles Gute im laufenden Turnerjahr.

Nachdem die Präsidentin die Versammlung für geschlossen erklärt hat, trifft sich der FTV mit den Mitgliedern des MTV zum gemütlichen zweiten Teil im "Spitz".

Trudi Lüthi

GV Jassen Volley

Rückblick

Männerturnverein Müntschemier Seeländer Volleyballmeisterschaft 2008/2009

Unser Verein nahm an der Volleyball-Meisterschaft 2008 / 2009 der Seeländer Männerturner mit vier Mannschaften teil, wobei die erste Mannschaft in der Kategorie A und die dritte Mannschaft in der Kategorie Senioren fast identisch besetzt waren.

In der Kategorie A erreichte Müntschemier I wie in der Vorsaison den ausgezeichneten 2. Rang hinter Brüttelen und vor den punktgleichen Chräje Rapperswil. Die zweite Mannschaft musste sich hingegen mit dem neunten und letzten Platz in der untersten Kategorie C begnügen. In der Kategorie Senioren (ab 45 Jahre) gewann die dritte Mannschaft erfreulicherweise wieder einmal den Meistertitel vor Nidau und Chräje Rapperswil und qualifizierte sich damit für den kantonalen Finaltag vom 25. April 2009 in Thun. Müntschemier IV, die zweite Seniorenmannschaft, belegte nur den achten und letzten Rang.

Jürg Schumacher



Jass-Meisterschaft 2009 Männerturnverein Müntschemier

Im Januar 2009 führten wir wieder unser traditionelles MTV-Jassturnier im „Spitz“ mit erfreulicherweise 64 Teilnehmern durch. An diesem Turnier war „Frauenpower“ angesagt. Wie aus nachstehendem Auszug aus der Rangliste zu entnehmen ist, gewann Silvia Haslebacher vor Theres Löffel-Eicher.

Herzlichen Dank meinen Jassleiter-Kollegen Kurt Probst-Probst und Andy Lüthi für die Organisation sowie allen Helfern von der Festwirtschaft und dem Team der administrativen Unterstützung.

Jassleiter Herbert Zingg

Jass-Rangliste und erreichte Punkte:

1.	Silvia Haslebacher	4248
2.	Theres Löffel-Eicher	4218
3.	Markus Löffel-Eicher	4148
4.	Kurt Niklaus-Glauser	4142
5.	Rudolf Stuber	4124
6.	Fritz Schenkel	4111
7.	Stefan Löffel	4078
8.	Franz Delaquis	4059
9.	René Haslebacher	4055
10.	Fritz Schwab	4054
11.	Kurt Niklaus-Probst	4037
12.	Dominique Kurz	4036
13.	Eliane Balmer	4029
14.	Thomas Loosli	4003
15.	Daniel Brechbühl	3998
16.	Herbert Zingg	3998
17.	Klaus Schumacher	3973
18.	Ruedi Pauchard	3955
19.	Therese Probst	3928
20.	Beat Niklaus-Sieber	3920

Generalversammlung Männerturnverein Müntschemier

Neuer Leiter
und neues Ehrenmitglied

Der neue Turnleiter des Männerturnvereins heisst Herbert Knecht. Sein Vorgänger Kurt Probst-Probst wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Präsident Herbert Zingg konnte 34 Turnkameraden zur Generalversammlung willkommen heissen. Arthur Peter wurde als neues Aktivmitglied in den Verein aufgenommen. Der Mitgliederbestand erhöhte sich somit auf 34 turnende (inkl. 5 Ehrenmitglieder) und 20 nicht-turnende Aktivmitglieder (inkl. 3 Ehrenmitglieder).

Jürg Schumacher

Herbert Zingg erinnerte in seinem Jahresbericht insbesondere an die Turnfahrt in den Lochwald bei Ried, die Teilnahme am Seeländischen Turnfest in Studen und die zweitägige Vereinsreise nach Dübendorf ins Fliegermuseum und ins Glarnerland als Höhepunkte des vergangenen Vereinsjahrs. Turnleiter Kurt Probst berichtete über ein Turnjahr mit Tops und Flops. Einige gute Ränge belegten die Volleyballer. Am Seeländischen Turnfest in Studen hingegen erreichten die Müntschemierer Männerturner im Vereinswettkampf erstmals keinen Spitzenrang, aber immerhin noch das siebentbeste Resultat aller Seeländer Vereine.

Die Generalversammlung stand ganz im Zeichen des Wechsels an der Vereinsspitze. Als Nachfolger von Kurt Probst, der sieben Jahre lang mit viel Einsatz und Erfolg den Verein führte, wurde Herbert Knecht als Turnleiter des Männerturnvereins gewählt. Demissioniert infolge Wegzugs hatte Kassier Andreas Lüthi. Als Nachfolger wählte die Versammlung Dominique Kurz, welcher schon vor Andreas die Vereinskasse verwaltete.

Der abtretende Leiter Kurt Probst wurde in Anerkennung seiner grossen Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt. Hans Schwab erhielt für seine 25 Jahre aktive Mitgliedschaft im Männerturnverein eine Auszeichnung. André Helfer, Klaus Schumacher und Hans Schwab erhielten eine vom Turnverband Bern Seeland abgegebene Auszeichnung für 25-jährige aktive Turntätigkeit.

Mal was anderes Wer gegen

Die etwas andere Sportart TV / FC gegen FC / TV

Am Dienstag 3. März besammelten wir uns im Rest. Bahnhof, um den alljährlichen Hockeymatch vom Turnverein gegen den FC zu spielen in der Patinoire de Neuchâtel. Die Zuschauer mussten ihr Kommen nicht bereuen, sie kamen in den Genuss einer intensiven, hochklassigen Partie. Zeitweise wurden sogar die Lachmuskeln bis aufs äusserste strapaziert.

Da unser Talentscout mit Herren Frank einen Hochklasse-Spieler an Land gezogen hat, entschieden wir uns, die Mannschaften mit Spielern vom TV und FC zu mixen.

Dadurch gab es diverse vereinsinterne Duelle.

Die Zuschauer kamen leider auch nicht in den Genuss des vom NHL-gedrahteten, breitschultrigen Starverteidiger Migu, da dieser verhindert war!

Die TV/FC-Fraktion spielte in der 1. Halbzeit ihre Trümpfe aus und ging mit 3 Toren Vorsprung in die Pause. Gestärkt durch isotonische Getränke kamen unsere konditionellen Stärken zum Zug, und unsere FC/TV-Gruppe holte die 3 Tore auf.

Zwischenzeitlich wurden wiederum Showeinlagen geboten, so dass die Zuschauer in den Genuss eines Spektakels kamen. Die Pirouetten einiger Akteure glichen zeitweise jedoch eher «epileptischen» Anfällen als einer totalen Beherrschung des Arbeitsgerätes. Zum Schluss gewann die TV/FC-Fraktion mit 1 Tor Vorsprung.

Ein grosses Lob geht an unsere beiden Torhüter Nico und Walä, welche mit tollen Paraden brillierten.

Bei einem gemeinsamen Bier unter der Dusche jammerten diverse bereits über Muskel-, Gelenk- und Lungenprobleme, da doch die meisten Turner und Fussballer diese Muskeln nicht oft brauchen. Trotzdem war unser Hockeyevent wiederum ein tolles Erlebnis und wir werden es sicher 2010 wiederholen!

Michel Jampen

Skitag Turnverein Müntschemier

Am 22. März 2009 trafen wir uns wie alljährlich zum gemeinsamen Skitag am Bahnhof in Müntschemier. Merkwürdigerweise waren dieses Jahr fast alle Teilnehmer ausgeschlafen. Lässt das etwa auf den gewachsenen Erfahrungsschatz schliessen?

Nachdem alles Gepäck verstaut war, machten wir uns im Kleinbus auf den Weg nach Adelboden. Der Wetterfrosch hatte einen herrlich sonnigen Tag vorausgesagt und so freuten sich alle auf das bevorstehende Skivergnügen.

In Adelboden angekommen, ging es mit der Gondel nach Sillerenbühl, wo wir uns erstmals für die bevorstehenden Abfahrten stärkten. Nach der ersten Pistenerkundung war schnell klar, dass der Wetterbericht zutrifft. Gegen Mittag trafen sich alle im Chummi, wo wir uns bei Grilladen und Chummi-Milch stärkten. Den Nachmittag verbrachten wir weiter auf den herrlichen Skipisten, und alle Teilnehmer schwärmten fast pausenlos vom herrlichen Sonnenschein und den nahezu perfekten Pistenverhältnissen. Nachdem sich einige etwas früher, die anderen etwas später im Aebi zum Ausklang eingefunden hatten, ging der Skitag langsam aber sicher dem Ende entgegen.

Nach der kurzweiligen Heimfahrt trafen wir schliesslich wieder in Müntschemier ein, wo wir uns im Bahnhof noch einen kleinen Umtrunk gönnten.

Res Kormann

Wir würden uns freuen, möglichst zahlreiche Fans an den Turnfesten begrüssen zu können. Bis bald am Turnfest!



**TURN-
VEREIN
MÜNTSCHÉMIER**

Tätigkeitsprogramme Agenda

Mädchenriege	2009			Damenturnverein	2009 (Fortsetzung)
25. April	Seel. Jugendspieltag in Nidau			12. bis 14. Juni	Seel. Turnfest in Aarberg
26. April	Mooslauf in Brüttelen			Sonntag, 14. Juni	Gymnastik Kleinfeld 08.20
6. / 7. Juni	Seel. Jugendturntage in Aarberg				Fachtest Allround 09.30
6. September	Sporttag in Siselen				Kugelstossen / Schleuderball 11.30
				15. / 16. August	Seel. Spieltage in Brügg
				3. / 4. Oktober	Sportwochenende
Jugendriege	2009			23. und 25. Oktober	Lottomatch
2. Quartal 2009				26. Oktober	TBS POK/PLK in Worben
10. + 23. Mai	Kant. Ausscheidung Korbball Jugend			5. Dezember	TBS DV in Vinelz
6. + 7. Juni	Seel. Jugendturntage Aarberg US + OS			19. Februar 2010	Generalversammlung
				4. bis 6. Juni 2010	Seel. Turnfest in Müntschemier
3. Quartal 2009				12. / 13. Juni 2010	Seel. Jugendturntage in Müntschem
30. August	SM Korbball Jugend Thayngen SH (Ersatzdatum 6. September)				
6. September	Jugendsporntag Siselen US + OS			Männerturnverein	2009
4. Quartal 2009				21. Mai	Turnfahrt
7. + 14. November	Seel. Jugi-Hallenkorbballmeisterschaft			13. / 14. Juni	Seeländisches Turnfest in Aarberg
				28. Juni	Volleyball-Sodbrunnen Turnier in Siselen
				29. Juni	Höck mit Bräteln
Frauenturnverein	2009			31. Juli	Fussball Pelz-Cup
Januar – März	Volleyball	Frauen	Sen	15. / 16. August	Seeländische Spieltage in Brügg, Volley- und Korbball
	Wintermeisterschaft	x		29. / 30. August	Vereinsreise ins Goms
21. Mai	Fit & Fun			Oktober – März 2010	Seeländische Volleyballmeisterschaften
	Kampfrichterkurs	x		14. November	„Cudrefin“-Volleyballturnier in Müntschemier
21. Mai	Turnfahrt	x	x	28. Dezember	Altjahrs-Höck
12. – 14. Juni	Seel. Turntage in Aarberg	x		22. Januar 2010	Generalversammlung
27. – 28. Juni	Vereinsreise Frauen	x		29. Januar 2010	Jassmeisterschaft
15. – 16. August	Seel. Spieltage in Brügg	x			
19. – 20. August	Vereinsreise Seniorinnen	x		Turnverein	2009
Oktober - Dezember	Volleyball Wintermeisterschaft	x		Samstag, 13. Juni	Seeländisches Turnfest in Aarberg
6. November	Herbstversammlung FMS	x	x		Gymnastik 15.20 Uhr
5. Dezember	DV TBS in Vinelz	x	x		Lauf 16.50 Uhr
16. Dezember	Weihnachtsessen	x	x		Fachtest Korbball 17.50 Uhr
22. Januar 2010	Generalversammlung	x	x	Samstag, 20. Juni	Mittelländisches Turnfest Biglen
					Gymnastik 08.30 Uhr
					Lauf 10.25 Uhr
					Fachtest Korbball 13.30 Uhr
Damenturnverein	2009				
22. März	Skitag				
23. März	Volleyball-Rangverkündigung in Brüttelen				
3. Mai	Trainingssonntag				
17. Mai	Ehrenmitgliederhöck				
21. Mai	Turnfahrt				

Abschied Wünsche

Neue Mitglieder

Männerturnverein

Glückwünsche

zum 50. Geburtstag
- Erwin Pfister am 19. Januar 2009
- Walter Züttel am 9. März 2009

zum 60. Geburtstag
- Bruno Hofmann am 26. April 2009

Neue Turner

Seit April besuchen:

- Roger Jann
- Beat Niklaus Jg. 70
- Ruedi Niklaus-Tschachtli
- Reto Schwab
- Peter Stuker
- Jürg Trachsel
- Ramon Felder
- Markus Rau
- Thomas Habegger

das Turnen des Männerturnvereins.

Herzlich willkommen in der Müntschemierer Turnerfamilie.

Turnverein

Zum Gedenken

Wir haben die schmerzliche Pflicht,
Sie vom Hinschied unseres Gründungs- und Ehrenmitgliedes

Fritz Löffel - Jampen

geboren am 4. April 1925, gestorben
am 23. Dezember 2008,
in Kenntnis zu setzen.

Unsere ganze Turnerfamilie verliert
in Fritz Löffel einen engagierten und
begeisternden Turnkameraden. Wir
werden unseren ehemaligen Vereins-
kameraden stets in bester Erinnerung
behalten.

Ehrungen

Frauenturnverein

Glückwünsche

zum 70. Geburtstag:
- Löffel Hanni, 4.01.2009

zum 60. Geburtstag:
- Hurni Greti, 14.02.2009

Ehrungen

50 Jahre aktive Turntätigkeit:
Marianne Niklaus anlässlich der De-
legiertenversammlung TBS

25 Jahre aktive Turntätigkeit:
Rosmarie Niklaus anlässlich der De-
legiertenversammlung TBS

Damenturnverein

Glückwünsche

Sabine Löffel und Jürg Hurni zur Ge-
burt von Janis am 27. Februar 2009.

Tina und Markus Hämmerli-Probst
zur Geburt von Yael Leonie am 9.
Dezember 2008.

Lotti Kormann zum 55. Geburtstag
am 3. März 2009.

Margrit Meyer zum 50. Geburtstag
am 9. Mai 2009.

Seeländische 2010

4. - 6. Juni 2010

12. / 13. Juni 2010

Organisatoren dieses sportlichen Grossanlasses sind der Damenturnverein und der Turnverein Müntschemier, in Zusammenarbeit mit dem Turnverband Bern Seeland (TBS). Wir freuen uns, rund 4000 aktive Turner und Turnerinnen, gegen 3000 Jugendliche und Tausende sportbegeisterte Zuschauer begrüßen zu dürfen!

Das einzige jährlich stattfindende Regionalturnfest der Schweiz...

...umfasst an zwei Wochenenden das Seeländische Turnfest und die Jugendturntage.

Das vielseitige Wettkampfangenbot umfasst Einzel- und Vereinswettkämpfe in den Sparten Leichtathletik, Gymnastik, Geräteturnen, Nationalturnen und Spiele. Nebst den Seeländer Turnerinnen und Turnern sind Gastvereine aus der ganzen Schweiz herzlich willkommen.

Die Seeländischen Turntage sind jedes Jahr aufs Neue einzigartig. Sie sind Saisonhöhepunkt für Turnerinnen und Turner, für ihre Trainerinnen und Trainer sowie für die vielen ehrenamtlichen Funktionäre. Der Anlass geniesst schweizweit einen ausgezeichneten Ruf als gut organisiertes Turnfest. Ein routiniertes Team des Turnverbandes Bern Seeland (TBS) unterstützt die organisierenden Vereine in technischen Belangen, Wettkampfleitung und Anmeldewesen.

Zum vierten Mal in Müntschemier! 2010 findet in Müntschemier das 117. Seeländische Turnfest statt.

Müntschemier wird nach 1968, 1975 und 1991 bereits zum vierten Mal Austragungsort und stolzer Gastgeber für Turnbegeisterte aus nah und fern.

Unter dem Motto „AaA – Anders als Andere“ strebt das 9-köpfige Organisationskomitee Seeländische Turntage an, die den Rahmenbedingungen der Gemeinde Müntschemier angepasst sind und mit Einzigartigkeit bestechen!

Unser Ziel ist es, Turnerinnen und Turnern aus der ganzen Schweiz eine tolle Wettkampfarena zu bieten. Alle Beteiligten und Gäste sollen ein einzigartiges Fest erleben.



SEELÄNDISCHE TURNTAGE
MÜNTSCHEMIER
www.turnfest-2010.ch

Das Organisationskomitee stellt sich vor...

Damenturnverein und Turnverein haben für die Organisation der Seeländischen Turntage einem 9-köpfigen OK das Vertrauen geschenkt:

Brigitte Niklaus
OK Präsidentin



Thomas Schumacher
Bau



Daniela Aeberhard
Finanzen



Martin Anker
Marketing
Sponsoring



Claudia Hediger
Sekretariat



Mirko Laubscher
Personal



Sandra Probst
Turnkomitee



Kurt Probst
Wirtschaft



Peter Probst
Unterhaltung
Festakt



Viele weitere motivierte Personen helfen bereits in den Ressorts bei der Planung und Vorbereitung mit!

Turnfest 2010 in Müntschemier

Müntschemier Turntage

Die spannende Vorbereitungszeit läuft...

Das Grobkonzept um die Seeländischen Turntage steht und damit die wichtigsten Eckpunkte für die Detailplanung, die nun in vollem Gange ist.

Der Grossraum „Sportplatz“ wird im Juni 2010 zum Festzentrum. Nebst einer grossen Festhütte werden dort auch kleinere Zelte für Festwirtschaft und Wettkämpfe gestellt. Bestehende Infrastruktur und Landstücke konnten für den Anlass sichergestellt werden. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an die Gemeinde Müntschemier, Hallen- und Landbesitzer!

* In Unterkonzepten für die Verpflegung, Personal, Unterhaltung, etc. werden weitere wichtige Meilensteine in der Organisation festgelegt. Aber was genau an kulinarischen oder kulturellen Leckerbissen geboten wird, lassen wir uns heute noch nicht entlocken....

* Die meisten Dorfvereine aus Treiten und Müntschemier haben uns ihre Mithilfe bei der Durchführung zugesagt. Merci!

* Ebenfalls bereits festgelegt sind die Örtlichkeiten der Hauptattraktionen, den turnerischen Höhepunkten und spannenden Wettkämpfen, welche uns die teilnehmenden Vereine aus der ganzen Schweiz bieten werden!

* Eine Herausforderung stellt auch die Unterkunft dar. Der Grossteil der teilnehmenden Vereine wird auf dem zu errichtenden Zeltplatz oder in Hallen übernachten.

* Um die hohen Erwartungen erfüllen zu können, brauchen wir eine breite Unterstützung aus der Wirtschaft. Unser Sponsoringkonzept bietet interessante Möglichkeiten für Firmen, sich zu positionieren!

Super, dass wir bereits heute auf einige wichtige Sponsoring-Partner zählen können!

Alle Informationen auf unserer Homepage:

www.turnfest-2010.ch

Auf dieser Website sind stets die neusten Informationen über die Vorbereitungen auf diesen sympathischen und bewegenden Sportanlass zu finden.

Nicht vergessen:

die Durchführungsdaten in den Kalender eintragen!

Seeländisches Turnfest

4.-6. Juni 2010

Seeländische Jugendturntage

12./13. Juni 2010

Adressiere deine Fragen und Anregungen bitte direkt an die OK-Mitglieder unter www.turnfest-2010.ch/Organisation oder an info@turnfest-2010.ch.

Freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht!

Ein solcher Anlass kann natürlich nur mit einer grossen Anzahl freiwilliger Helferinnen und Helfern durchgeführt werden... Deshalb suchen wir Leute wie Dich!

Hast du Lust, auch einen Teil an unser Fest beizutragen? Ob Bar, Grillstand, Raclettstube, Bierschwemme, beim Auf- oder Abbau, Turngeräte aufstellen, im Rechnungsbüro etc. – es gibt für alle ein Plätzchen bei uns in Müntschemier.

Melde dich mit nachstehendem Formular oder direkt auf unserer Homepage: www.turnfest-2010.ch/Anmeldung/Helfer.

Deine Wünsche kannst du vermerken. Bitte ggf. Fachkenntnisse vermerken (zB. gelerntes Handwerk).

Willst du ein Teil der Seeländischen Turntage 2010 sein und dieses einzigartige Fest hautnah miterleben? So melde dich gleich heute an! Wir zählen auf dich!

Wir freuen uns bereits heute auf faire Wettkämpfe und ein Fest voller Freude, Emotionen und Vielfalt!

MÜNTSCHEMIER – ein begehrtes Ziel, ein Höhepunkt in jedem Turnjahr und eine bleibende Erinnerung für alle Beteiligten!

... und Tschüss... bis 2010 in Müntschemier!

Für das Organisationskomitee

Brigitte Niklaus
OK-Präsidentin



Anmeldeformular senden an:
 Seeländische Turntage 2010 | Postfach | 3225 Müntschemier



Anmeldeformular Seeländische Turntage 2010

Name				
Vorname				
Strasse			Ort	
Geb datum				
Telefon			Mobile	
e-mail				
Einsatz	Aufbau (vor dem Fest)			
	Abbau (nach dem Fest)			
Seeländ. Turntage	Samstag, 5. Juni 2010			
	Sonntag, 6. Juni 2010			
Seel. Jugendturntage	Samstag, 12. Juni 2010			
	Sonntag, 13. Juni 2010			
Bemerkungen				
Wünsche				
Unterschrift				

Schluss